Planeten entdecken einmal anders : Planeten-Erlebnis-Weg

Autor(en): **Baer, Thomas**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft**

Band (Jahr): **66 (2008)**

Heft 345

PDF erstellt am: **19.03.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-897815

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

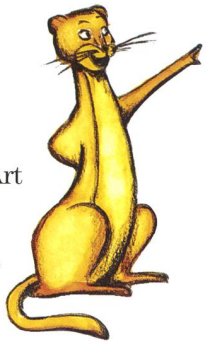
Planeten entdecken einmal anders

Planeten-Erlebnis-Weg



Von Thomas Baer

Ein Murmeltier und ein Wiseli sind die beiden neugierigen Tiere im Kinderbuch «Cosmi und Dobsi in der Planetenwelt». In Melchsee-Frutt kann man auf dem letztes Jahr eröffneten Planeten-Erlebnis-Weg einiges entdecken – vieles auf spielerische Art und Weise. Der Ausflug an den Melchsee lohnt sich für Familien mit Kindern.



Kinder sträuben sich oftmals, wenn ihre Eltern sie für einen Sonntagsspaziergang oder eine Wanderung begeistern wollen. Dies könnte auf dem im Juni 2007 neu eröffneten Planeten-Erlebnis-Weg auf Melchsee-Frutt etwas anders sein, gibt es doch da wirklich einiges zu entdecken, wenn man sich für Astronomie interessiert. Auch als geeignetes Schulreiseziel ist der Planetenweg mit Sicherheit ein Geheimtipp. Der Erlebnisweg kann auf zwei verschiedenen Routen begangen werden: Die kürzere führt auf einer Strecke von rund 4 Kilometern in etwa einer Stunde Marschzeit um den Melchsee. Hier erreicht man als äussersten Planeten Saturn. Auf der längeren Tour (ca. 14 Kilometer) kann man auch die beiden anderen Planeten Uranus und Neptun, sowie den auf der Tannalp stehenden Zwergplaneten Pluto in rund dreieinhalb Stunden erreichen. Der Weg führt vom Melchsee weg hinauf zum Tannensee. An den einzelnen Stationen und Rastplätzen erhalten die jungen und jung gebliebenen Erdenbürger auf spielerische Art und Weise wissenswerte Informationen über den jeweiligen Planeten. Da und dort finden die Kinder auch Spielgeräte wie eine Rakete, ein Marsmobil oder ein Fernrohr.



Herzstück – ein Kinderbuch

Schon bevor es den Planeten-Erlebnis-Weg gab, präsentierten die Initianten Andrea und Eduard von Bergen-Michel und Niklaus Imfeld das Herzstück für die Reise zu den Planeten; ein reizendes Kinderbuch «Cosmi und Dobsi in der Planetenwelt» mit fantasievollen Zeichnungen von Esther Gasser-Omlin. Für die Autoren, wie auch die Tourismusverantwortlichen gehört das in kindergerechter Sprache geschriebene Bilderbuch auf jeden Fall mit in den Wanderrucksack. Für den Unterstufenunterricht mit geplanter Schulreise würde sich das Buch gewiss zur originellen Einstimmung ins Thema «Planeten» eignen. Denn genau so wie Cosmi, ein nimmersattes Murmeltier und das gescheite Wiesel Dobsi auf die Planeten-Reise gehen, so spannend und kurzweilig wird die Wanderung für die Kinder sein. Zudem bietet die einmalige Bergkulisse mit den beiden Seen ein unvergessliches Naturerlebnis.



Farbig illustrierte Informationstafeln, im Bild jene der Venus, werden von Wanderern durch den Planeten-Erlebnis-Weg studiert. (Bild: www.planetenwelt.ch)

Feierliche Eröffnung im vergangenen Juni

Dank grosszügiger finanzieller Unterstützung durch die Korporation Kerns die Obwaldner Kantonalbank und diversen Sponsoren aus dem lokalen Gewerbe und dem Tourismus, sowie Privatpersonen, war es überhaupt erst möglich geworden, diesen Planetenweg zu realisieren.

So konnte der Erlebnislehrpfad am 30. Juni vergangenen Jahres im Beisein des bekannten Ferneseh-Weltraumexperten Bruno Stanek, der im Vorfeld wertvolle Anregungen zum

Kinderbuch geliefert hat, feierlich eingeweiht werden.
Wer selber einen Augenschein des neuen Planetenwegs nehmen will, kann dies ab dem 16. Juni tun. Dann beginnt die Sommersaison, welche dieses Jahr bis zum 21. Oktober dauert. Erreicht wird Melchsee-Frutt entweder via die Gondelbahn Stöckalp – Melchsee-Frutt (täglich 08.20–17.20 Uhr) oder mit dem Taxi Melchsee-Frutt (auf Bestellung täglich von 08.15 bis 17.15 Uhr).

- Weitere Informationen zum Planeten-Erlebnis-Weg findet man unter: http://www.planetenwelt.ch/

- Genaue Tarife, Fahrpläne der Melchsee-Frutt-Bahnen und des Taxi-Service', sowie über Unterkünfte und Restaurants findet man unter: http://www.melchsee-frutt.com/

Astro-Optik GmbH
von Bergen
www.fernrohr.ch

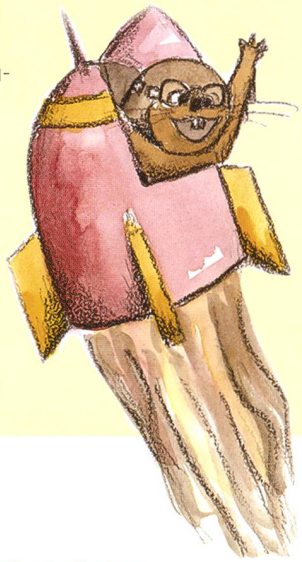
An dieser Stelle gilt mein Dank Eduard von Bergen für die grosszügige Verwendung sämtlichen Bildmaterials zur Gestaltung dieser beiden Seiten.

Auszüge aus dem Kinderbuch: Sterne und Raketenstart

Draussen unter dem freien Himmel bewundern Cosmi und Dobsi die funkelnden Sterne und den grossen Mond. Dobsi erklärt Cosmi die Sternbilder. «Schau da, im Norden ist der grosse Wagen. Er führt dich zum Polarstern. Schwan, Adler und Leier stehen im fein schimmernden Band der Milchstrasse.» «Kennst du den Namen dieses rot funkelnden Sterns?», fragt Cosmi. «Dies ist kein Stern. Das ist der Planet Mars, welcher zur Zeit im Sternbild Steinbock steht. Er kreist wie die Erde und andere Planeten um die Sonne», erklärt Dobsi. Cosmi erinnert sich an die Rakete, mit welcher sein Vater zum Mond flog. In ihm steigt die Abenteuerlust hoch. «Mit Vaters Rakete könnten wir doch zu den Planeten reisen und den Sternenhimmel erforschen!», schlägt Cosmi vor.

Cosmi und Dobsi entstauben und reparieren die alte Rakete. Mit dem Erfindergeist von Dobsi rüsten sie die Rakete für den Planetenflug um. Dobsi wird nachdenklich. Die Rakete bietet nicht Platz für beide. Er schlägt Cosmi vor: «Ich bleibe lieber auf der Erde und werde deinen Flug und die Planeten am Sternenhimmel mit dem Fernrohr verfolgen. So kann ich dich über Funk unterstützen und begleiten».

Nachdem der letzte Sack Proviant in der Rakete verstaut ist, stürzt sich Cosmi in seinen Raumanzug und steigt ein. Mit ohrenbetäubendem Gebrause hebt Cosmi mit seiner Rakete ab. Er nimmt Kurs auf den ersten Planeten im Sonnensystem. Im Fernrohr von Dobsi wird die Rakete immer kleiner und kleiner.



- Das Kinderbuch erhalten Sie direkt bei der Planetenwelt GmbH (info@planetenwelt.ch). Wir senden Ihnen das Buch nach Hause. Schreiben Sie uns bitte die gewünschte Stückzahl und Ihre genaue Anschrift. Das Kinderbuch «Cosmi und Dobsi in der Planetenwelt» kostet CHF 29.- exkl. Versand von CHF 6.-. Das Buch ist nicht im Versand-Buchhandel erhältlich.



Das Wegnetz des Planeten-Erlebnis-Weges

Sie sind voller Energie und Neugierde? Oder Sie möchten zusammen mit Ihren Kindern ein kreatives Planeten-Abenteuer erleben? Dann wandern Sie von einem Planeten zum anderen und zwar in der Reihenfolge, welche Ihnen gerade gefällt. Immer dort, wo ein Weg-Segment die Planetenbahn kreuzt, steht die entsprechende Planeten-Tafel. Diese Standorte wurden mit besonderer Sorgfalt ausgewählt, um unbekümmertes Wandern zu ermöglichen. Alle hier eingezeichneten Wege sind bestens unterhalten. Tragen Sie trotzdem Wanderschuhe und bleiben Sie aus Rücksicht zur Alpen-Natur auf den Wegen.



Von der Erde zum Saturn

Der «Flug», welcher die Erde mit Jupiter und Saturn verbindet, eignet sich besonders für eine gemütliche Wanderung mit dem Kinderwagen.

Eine weitere Möglichkeit bietet die Fahrt mit dem Marsmobil auf dem Planeten Mars und der Flug mit Cosmis Rakete. Durch Dobsis Fernrohr lässt sich der Planet Saturn entdecken.

Die begehbare Sommerzeit-Sonnenuhr

Die Bewegung der Erde um die Sonne erzeugt den Jahres-Kalender und die echte Sonnenzeit. Wie das funktioniert, erleben Sie mit der begehbaren Sonnenuhr am Tannensee.

Der «Innere Planeten-Erlebnis-Weg»
ca. 4 km, reine Wanderzeit ca. 60 Min.

Von der Erde aus in einem Rundflug um den Melchsee besuchen Sie Merkur, Venus und Mars. Nehmen Sie den Schwung von Cosmis Rakete und fliegen Sie auch zu den entfernteren Planeten Jupiter und Saturn.

Der «Äussere Planeten-Erlebnis-Weg»
ca. 14 km, reine Wanderzeit ca. 3.5 Std.

Wer genügend Zeit hat, entscheidet sich für den «Äusseren Planeten-Erlebnis-Weg» und damit für Uranus, Neptun und Pluto. Entweder Sie starten von der Erde aus (Bergstation Melchsee-Frutt) oder Sie stellen sich vor, von einem fremden Stern aus das Sonnensystem zu erforschen und beginnen von Engelberg aus via Tannalp.